

EINGEGANGEN 26. Okt. 2021

Belinda Mastev
Härdlenstrasse 46
8302 Kloten

Gemeinderat Stadt Kloten
Ratsleitung
Kirchgasse 7
8302 Kloten

Kloten, 25. Oktober 2021

Kleine Anfrage: Wegbegleitung für Kindergartenkinder mit Schulhort 2021/22

Sehr geehrte Ratsleitung
Liebe Irene

Am 21. Mai habe ich eine Petition zur Verbesserung der «Vereinbarkeit von Familie und Beruf» eingereicht.
Ein Teil der geforderten Massnahmen wird seit Schuljahresbeginn umgesetzt (siehe Merkblatt Wegbegleitung und Protokoll der Schulleiterkonferenz Kloten). Dafür bedanke ich mich.
Einige Punkte werden nicht umgesetzt und deshalb stelle ich auch für die Mitunterzeichnenden folgende Fragen:

- Weshalb werden nur erst Kindergartenkinder bis Ende Januar 2022 begleitet?
- Weshalb wird nur das Feedback der Kindergartenlehrperson und den Hortmitarbeiter/innen eingeholt um zu bestimmen ob das Kind noch weitere Begleitung benötigt?
- Wann und wer entscheidet, darüber ob die Begleitung weitergeführt wird?
- Wie werden die Eltern darüber informiert oder in die Entscheidung miteinbezogen?
- Weshalb werden Zweitkindergärtner gar nicht begleitet?
- Wie muss ich das verstehen, dass Kinder die drei Tage im Hort angemeldet sind, die Option haben, im naheliegenden Kindergarten eingeteilt zu werden (nach Platzkapazität) und dies obwohl man oft das Feedback erhält, das es im entsprechenden KIGA keinen Platz hat? (BSP: Dorf/ Feld KIGA- Gesuche werden abgelehnt).
- Wie kann es sein, dass Kinder dessen Eltern bis zum 30. Juni die Hortanmeldung getätigt haben in den naheliegenden Kindergarten eingeteilt werden können, wenn die Einteilung (Kindergarten) und die schriftliche Kommunikation bereits vorgängig passiert?
- Was ist mit Eltern die einen Hortplatz z.B. nur zwei Tage benötigen und das Kind diese Selbständigkeit noch nicht erlangt hat? Diese sind nach wie vor auf sich allein gestellt und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist in keiner Hinsicht erleichtert? Werden da schriftliche Gesuche um die KIGA-Einteilung berücksichtigt?

- Was ist, wenn zu viele Kinder den Hort besuchen möchten und die Platzkapazitäten an den angliedern den Kindergärten den Rahmen sprengen? Gibt es da Alternativen?
- wie sieht die Personelle Situation in den Horten aus um diese Aufgabe zu erfüllen?

Ich bedanke mich herzlich für die Beantwortung aller Fragen

Freundlich Grüsse

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Mastev', with a long horizontal line extending to the right.

Belinda Mastev
Gemeinderätin Grüne